

ANMELDUNG

LUDWIG-WINDTHORST-HAUS

Katholisch-Soziale Akademie
Gerhard-Kues-Straße 16
49808 Lingen-Holthausen
Tel.: 0591 6102 - 0
www.lwh.de

Daniela Gille

Tel.: 0591 6102 - 146
Fax: 0591 6102 - 135
E-Mail: gille@lwh.de

VERANSTALTUNGSORT

LUDWIG-WINDTHORST-HAUS

Katholisch-Soziale Akademie
Gerhard-Kues-Straße 16
49808 Lingen-Holthausen

Herausgeber & Veranstalter: Ludwig-Windthorst-Haus, Gerhard-Kues-Str. 16, 49808 Lingen
Bildquellen: S. 1: Remi Walle/ unsplash.com



ORGANISATORISCHES

Termin Freitag, 9. Juli 2021, 15:00 - 18:00 Uhr und
Samstag, 10. Juli 2021, 9:00 - 16:00 Uhr

Referentin Elisabeth Beerling-Albert
Koordinatorin
Hospiz-Hilfe-Meppen e. V.

Kosten 95,00 Euro (Ehrenamtliche)
155,00 Euro (Hauptamtliche)

Übernachtung (optional):
48,00 Euro (inkl. Verpflegung)

Sem.-Nr. 2107037

Hospiz macht Schule

Projektwochen an Schulen zum Thema
Tod und Sterben

*Seminar für Ehrenamtliche und Hauptamtliche in der
Hospizarbeit*

Freitag/Samstag
9./10. Juli 2021

HOSPIZ MACHT SCHULE

„Hospiz macht Schule“ ist ein Projekt für Kinder der 3. und 4. Klassen. Es vermittelt im Rahmen einer 5-tägigen Projektwoche, dass Leben und Sterben untrennbar miteinander verbunden sind. Ziel ist es, Kinder mit dem Thema „Tod und Sterben“ nicht allein zu lassen. Im geschützten Rahmen sollen sie vielmehr die Möglichkeit bekommen, alle Fragen, die sie zu diesem Thema bewegen, zu stellen und so gut wie möglich beantwortet zu bekommen.

Themenschwerpunkte sind:

- Werden und Vergehen
- Krankheit und Leid
- Sterben und Tod
- Vom Traurig-Sein
- Trost und Trösten

Diese Themen werden den Schüler*innen altersangemessen mit Geschichten, Bilderbüchern und Filmausschnitten nahe gebracht. Die Auseinandersetzung erfolgt kreativ in Kleingruppen. Es entstehen Collagen, pantomimisch werden eigene Gefühle bei Krankheit dargestellt. Fantasiereisen, Meditationen sowie der Umgang mit Farben und Musik ergänzen das konkrete Handeln der Kinder.

Durchgeführt wird das Projekt von zuvor befähigten Mitarbeitenden aus örtlichen Hospizgruppen, die mit den Grundschulen kooperieren. Dieses Seminar richtet sich daher an Haupt- und Ehrenamtliche, die in Hospizvereinen/-initiativen engagiert sind und die Projektwochen organisieren und durchführen möchten.

Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Seminar ist eine vollständige hospizliche Basisausbildung.



REFERENTIN



Elisabeth Beerling-Albert ist Koordinatorin bei der Hospiz-Hilfe Meppen e. V.. Die Dipl.-Religionspädagogin hat 16 Jahre lang in verschiedenen Bereichen des Bistums Osnabrück gearbeitet. Sie ist ausgebildete Trauerbegleiterin und Palliative Care Fachkraft.

Das Seminar ist ein Angebot des 2020 gegründeten *Bildungszentrums Hospiz und Palliativversorgung im Landkreis Emsland (BHPV Emsland)*.

Gemeinsam mit Vereinen und Initiativen im Emsland und darüber hinaus bieten die Kooperationspartner Veranstaltungen und Seminare für Haupt- und Ehrenamtliche sowie Interessierte an. Weitere Infos und Angebote: www.bhpv-emsland.de